caspar. der e-Letter

Einladung zu Gespräch und Buch-vorstellung

Architekturgalerie München im BUNKER

Mage aus denn Labyrinth: M'ie beginnt Nachhaltiges Bauen? N°12 caspar. der e-Letter

Guten Tag.

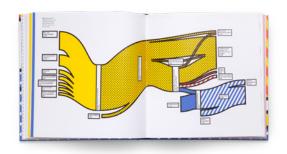
Innerhalb von vier Monaten haben ein Ingenieurund ein Architekturbüro unabhängig voneinander
ein Buch zum Nachhaltigen Bauen veröffentlicht:
Non nobis – über das Bauen in der Zukunft, Band 1:
Ausgehen muss man von dem, was ist von Werner
Sobek erschien im Januar 22; unser Prolog, Band I
von Der Nachhalt, im Mai. Beide Bücher bilden jeweils den Auftakt zu einer Publikationsreihe, und
beiden geht es nicht primär um Aktion, sondern
um deren Voraussetzungen und ihre Bedingungen.
Denn beide erkennen, dass Innehalten geboten ist,
um zu sehen, wo wir stehen: am Anfang nämlich.

- Mehr zu
 Non nobis über das
 Bauen in der Zukunft,
 Band 1
- 2 Mehr zu
 Der Nachhalt:
 Prolog









Titelmotiv grafisch adaptierte Skala: "Temperaturabweichungen im September des jeweiligen Jahres vom Mittelwert des 20. Jahrhunderts von 1880 bis 2020".

Volständige Grafik in: Der Nachhalt: Prolog 1, Seite 61

(Quelle: climate.gov)

Ganz am Anfang ihrer Tätigkeit steht auch Jeanne-Marie Ehbauer. Sie ist Münchens designierte neue Baureferentin. "Für das Erreichen der ambitionierten Klimaziele und die Umgestaltung des öffentlichen Raums kommt der 54-Jährigen damit eine entscheidende Rolle zu" (SZ). Als Director Sustainability Strategies und Kopenhagener Büroleiterin von Werner Sobek war Stefanie Weidner an der Entstehung von non nobis, einer fulminanten Datensammlung und -verarbeitung, entscheidend beteiligt - während ich selbst im Prolog die faktenbasierte Bestimmung des eigenen Standorts zum Ausgangspunkt für ein persönliches "Finden der Haltung" mache. Jeanne-Marie Ehbauer muss ihren neuen Standort in München auch erst kennenlernen. Ob sie schon eine klare Haltung dazu hat. frage ich sie im Gespräch mit Stefanie Weidner, das Nicola Borgmann von der Architekturgalerie München moderiert. Ich bin geehrt, erfreut und dankbar, dass ich eine solche Gelegenheit zu einem öffentlichen, persönlichen, fachlichen Austausch bekomme.



Jeanne-Marie Ehbauer studierte Architektur in Karlsruhe und Zürich mit dem Studienschwerpunkt Stadtplanung und schloss ihre Studien 2004 mit der Promotion ab ("Möglichkeiten von Stadt- und Bauplanung zur Stützung der freilebenden Fauna in der Stadt"). Nach Tätigkeiten als Beraterin für ökologische Stadt- und Hochbauplanung übernahm sie 2014 für sechs Jahre die Leitung des Baudezernats von Bremerhaven. In diesen und weiteren Leitungsfunktionen hatte sie entsprechende Budgetverantwortung und war für mehrere hundert Mitarbeitende zuständig. Jeanne-Marie Ehbauer ist designierte Baureferentin von München.

Stefanie Weidner studierte Architektur und Städtebau in Stuttgart und Melbourne. Sie arbeitete an der Universität Stuttgart und bei Foster & Partners, bevor sie zur Werner Sobek AG ging, einem der wichtigsten Büros für Nachhaltiges Bauen weltweit. Ihre Promotion befasste sich mit einer der Kernfragen des Bauwesens: Wie können urbane Strukturen mit möglichst wenig Ressourcen realisiert werden? Werner Sobek, einer der Mitgründer der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen, beschäftigt mehr als 350 Mitarbeitende und unterhält Büros in zehn Städten und sieben Ländern. Seit 2022 leitet Stefanie Weidner das Kopenhagener Büro.

N°12 caspar. der e-Letter

Wir laden Sie herzlich zu der Veranstaltung ein; ich freue mich darauf, Sie vielleicht persönlich in München begrüßen zu können.

lhr

Caspar Schmitz-Morkramer

 \downarrow

Wege aus dem Labyrinth:

Wie beginnt Nachhaltiges Bauen?

Gespräch und Buchvorstellung, im Rahmen der Architekturwoche des BDA Bavern.

Dr. Jeanne-Marie Ehbauer (designierte Baureferentin München), Dr. Stefanie Weidner (Director Sustainability Strategies bei Werner Sobek) und Caspar Schmitz-Morkramer (Gründer und CEO caspar.) im Gespräch mit Nicola Borgmann (Leiterin der Architekturgalerie München).

Mittwoch, 29.6.2022 um 18.30 Uhr Architekturgalerie München im BUNKER

Blumenstraße 22 80331 München

mail@architekturgalerie-muenchen.de architekturgalerie-muenchen.de

Schön, wenn wir in Kontakt bleiben.

Direktkontakt

Michael Kuhn Director | CBDO

caspar.schmitzmorkramer gmbh Steckelhörn 11 20457 Hamburg T +49 151 52 03 09 74 mku@caspar.archi

Digitale Medien

caspar.archi Newsletter retailintransition.de dernachhalt.com



⊚ in f



Non nobis - über das Bauen in der Zukunft, Band 1: Ausgehen muss man von dem, was ist

AV Edition, 2022 Hardcover, 292 Seiten, deutsch 114 Bilder und Grafiken

ISBN 978-3-89986-369-7 Verkaufspreis: 49 Euro

Der Nachhalt: Prolog

Wasmuth und Zohlen, 2022 Softcover, 308 Seiten, deutsch, englisch, 32 Infografiken, 72 Abbildungen

ISBN 978-3-8030-2379-7 Verkaufspreis: 28 Euro